



Informationen zum Datenschutz für Mietinteressenten und Mieter/Gestattungsnehmer gemäß Art. 13, 14 DSGVO

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten im Rahmen der Vertragsanbahnung als Mietinteressent für ein Mietobjekt und als Mieter/Gestattungsnehmer bei der Staatlichen Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH
Rheinvorlandstraße 5
68159 Mannheim

Telefon: 0621 292 2166

Telefax: 0621 292 3167

E-Mail: info@hafen-mannheim.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter folgender E-Mail-Adresse:

moch@hafen-mannheim.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Landesdatenschutzgesetz (LDSG) und anderen relevanten Datenschutzvorschriften. Ihre Daten werden erhoben, um die Aufgaben der hoheitlichen Hafenverwaltung und Gefahrenabwehr, durch die die öffentliche Sicherheit oder Ordnung des Verkehrs und Betriebs im Hafen bedroht wird, im Hafen Mannheim zu erfüllen.

Die Staatl. Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH wird Ihre personenbezogenen Daten vollkommen vertraulich behandeln. Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer freiwillig angegebenen personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der Erfüllung und Abwicklung von Miet- bzw. Gestattungsverhältnissen für die folgenden Zwecke:

1.1 Datenverarbeitung für eine vertragliche Beziehung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Anbahnung und/oder Abschluss eines Miet- oder Gestattungsvertrages mit der Staatl. Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH.

1.2 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Erlaubnis (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann auch dann erfolgen, wenn staatliche Rechtsvorschriften die Datenverarbeitung verlangen, voraussetzen oder gestatten. Die Art und der Umfang der Datenverarbeitung müssen für die gesetzlich zulässige Datenverarbeitung erforderlich sein und richten sich nach diesen Rechtsvorschriften.

1.3 Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c und e DSGVO i.V.m dem Wassergesetz Baden-Württemberg und §§ 6, 10 und 70 Verordnung des Verkehrsministeriums über Häfen, Lade- und Löschplätze - Hafenverordnung verarbeitet, wenn die Verarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde und, wenn die Verantwortliche der gesetzlichen Verpflichtung zur Verarbeitung unterliegt.

1.4 Datenverarbeitung aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann auch erfolgen, wenn dies zur Verwirklichung eines berechtigten Interesses der Staatl. Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH erforderlich ist. Berechtigte Interessen sind in der Regel in zwei Kategorien einzuordnen:

- rechtliche (z.B. Durchsetzung von offenen Forderungen) oder
- wirtschaftliche (z. B. Vermeidung von Vertragsstörungen).

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund eines berechtigten Interesses darf nicht erfolgen, wenn es im Einzelfall einen Anhaltspunkt dafür gibt, dass schutzwürdige Interessen des Betroffenen das Interesse an der Verarbeitung überwiegen.

4. Kategorien der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen erhoben und stammen aus der Kommunikation zur Erfüllung und Abwicklung von Vertragsverhältnissen.

Wir verarbeiten von Ihnen folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Kontaktdaten (z.B. Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, Mobilfunknummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse)
- Sonstige Informationen die zur Abwicklung unserer Vertragsbeziehung (z.B. Zahlungsdaten, Kundennummern, Kontaktdaten von Ansprechpartnern)

5. Quellen der Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die von Ihnen zum Zwecke der Erfüllung und Abwicklung von Miet- bzw. Gestattungsverhältnissen bereitgestellt wurden.

6. Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb der Staatl. Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zu der Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten:

- Kreditinstitute
- externe Handwerksbetriebe, Dienstleister oder Sachverständige
- Creditreform Boniversum GmbH, zum Zwecke der Bonitätsauskunft
- Energieversorgungsunternehmen
- Inkassounternehmen, Auskunftsteien, Rechtsanwälte, Gerichte, Gerichtsvollzieher, falls offene Forderungen trotz mehrfacher Mahnung nicht beglichen werden.
- öffentliche Stellen, Behörden und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt.

7. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation ist nicht geplant.

8. Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur so lange aufbewahrt, wie dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen – z.B. im Handelsrecht oder Steuerrecht – werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert.

Eine Speicherung kann im Falle einer (drohenden) Rechtsstreitigkeit mit Ihnen oder eines sonstigen rechtlichen Verfahrens auch länger erfolgen oder wenn die Speicherung durch gesetzliche Vorschriften, denen wir als Verantwortlicher unterliegen, vorgesehen ist. Wenn die durch die gesetzlichen Vorschriften vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, erfolgt eine Sperrung oder Löschung der personenbezogenen Daten, es sei denn, dass eine weitere Speicherung durch uns erforderlich ist und dafür eine Rechtsgrundlage besteht.

9. Datensicherheit

Wir bedienen uns geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder

vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert

10. Betroffenenrechte

Sie haben in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten im Umfang der Bestimmungen der DSGVO das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und auf Widerspruch.

1.5 Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO:

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, verarbeitet werden. Sofern dies der Fall ist, haben Sie außerdem das Recht, Auskunft über diese Informationen zu erhalten.

1.6 Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO:

Sollten Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten unrichtig oder unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke unvollständig sein, haben Sie gemäß Art. 16 DSGVO das Recht auf Berichtigung bzw. Vervollständigung der personenbezogenen Daten.

1.7 Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO:

Sie haben das Recht die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, jedoch nur wenn eine Verarbeitung personenbezogener Daten unzulässig ist. Findet eine Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung statt, kann eine Löschung nicht verlangt werden (Art. 17 Abs. 3 DSGVO).

1.8 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO:

Unter den Voraussetzungen des Art. 18 Abs. 1 lit. a bis d DSGVO haben Sie die Möglichkeit die Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) zu verlangen.

1.9 Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO:

Sie haben das Recht Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und die Übermittlung dieser Daten an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen zu verlangen.

1.10 Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO

Weiterhin haben Sie das Recht, jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, zu widersprechen.

Zur Ausübung der vorgenannten Rechte können Sie sich an unsere Datenschutzbeauftragte wenden.

11. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde ([Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg](#)) nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

12. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Anbahnung und/oder Abschluss eines Miet- oder Gestattungsvertrages und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen.